

Gerhard-Franz-Volkssternwarte

Wir holen Ihnen die Sterne vom Himmel

Die Sternwarte Tirschenreuth besitzt eines der größten öffentlich zugänglichen Teleskope Bayerns. Die hochempfindlichen Kameras erlauben „tiefe“ Aufnahmen des Universums und werden den Besuchern im Rahmen von Vorträgen präsentiert. Die Multimedia-Ausstattung bietet interessante Möglichkeiten, aktuelle Ergebnisse der Arbeiten der Astro-AG Tirschenreuth zu präsentieren.

Die Ausstattung der Sternwarte:

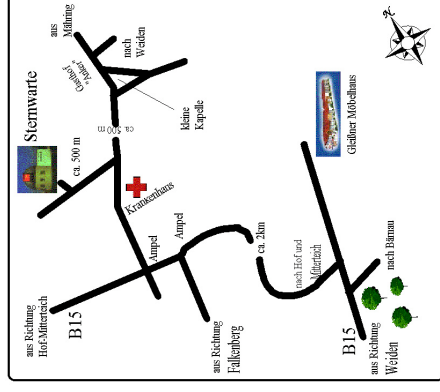
- großes Cassegrain-Spiegelteleskop: Optik von 60 cm Durchmesser, 6 m Brennweite für weit entfernte Objekte wie Galaxien und Nebel
- apochromatisches Linsenteleskop: 13 cm Öffnung, 780 mm Brennweite für Planeten-Mond und Sonnenbeobachtung
- 35 cm Spiegelteleskop (Celestron 14): 3,9 m Brennweite als Universalteleskop
- Spezial-Sonnenteleskop (Coronado): Beobachtung der Sonnen im roten Licht des Wasserstoffs
- umfangreiches Zubehör, multimediale Ausstattung
- Im Steuerraum ist eine Fernsteuerung des Teleskops möglich



An dieser Stelle danken wir der Fa. Hamm, Wirtgen-Group, für die Fertigung dieses Planetenweges, ohne deren große Unterstützung dieses Projekt nicht zustande gekommen wäre.

Hier finden Sie den Tirschenreuther Planetenweg

Gerhard Franz Volkssternwarte
An der Sternwarte
95643 Tirschenreuth
peter.postler@t-online.de
www.sternwarte-tirschenreuth.de



Lust auf mehr?

Besuchen Sie die Gerhard Franz Volkssternwarte und erfahren sie mehr über die Planeten und vor allem: Blicken sie selbst durch ein Teleskop und lassen sie sich von der Weit der Planeten verzaubern!

Volkshochschule Tirschenreuth
Mähringer Str. 7
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631/88205
peter.postler@t-online.de
www.sternwarte-tirschenreuth.de



Herausgeber: Gerhard-Franz-Sternwarte Tirschenreuth
An der Sternwarte, 95643 Tirschenreuth
Peter Postler, 2007
Zusammenstellung: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Regina Göthls
Gestaltung: Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth

Tirschenreuther Planetenweg



Die Dimension unseres Sonnensystems erleben



OberpfälzerWald
in Bayern

Der Tirschenreuther Planetenweg

Maßstab: 1:1.000.000,000 (eins zu einer Milliarde)

Unsere kosmische Heimat – unser lokales Sonnensystem erleben

Der Planetenweg ist eine verkleinerte Nachbildung unseres Sonnensystems. Im Maßstab 1:1 Milliarde – der einzigen Möglichkeit, die Größen und Abstände der Himmelskörper zueinander maßstabsgerecht darzustellen – schrumpfen die unvorstellbaren Dimensionen unserer Galaxie von der Sonne bis zum Pluto auf einen Weg von 6 Kilometern Länge. Die tatsächliche Entfernung zwischen Sonne und Pluto im Weltall beträgt 6 Milliarden km.

Jeder unserer Schritte reicht somit 15 bis 20 mal um die Erde. Damit übersteigt unsere Wandergeschwindigkeit die dreifache Lichtgeschwindigkeit. Um den nächsten Fixstern „Alpha Centauri“ zu erreichen, müsste man aber auch in unserem Modell einmal um die Erde laufen. Um den Stern „Sirius“, den hellsten Stern der nördlichen Halbkugel, im Sternbild des „Großen Hundes“ zu erreichen, müsste man die Erde sogar zweimal umrunden. Beide Sterne sind Sterne unserer Galaxie, der „Milchstraße“, also unsere nächsten Nachbarn. Wenn man sich die Milchstraße als eine Familie vorstellt, wären sie Geschwister unserer Sonne.

Die Dimension unseres Sonnensystems überblicken

Im Vergleich zu anderen Planetenwegen kann auf dem Tirschenreuther Planetenweg nahezu von jedem Planeten aus die Sonne gesichtet werden, so dass man beim Blick zurück immer wieder sieht, wo unser Zentralgestirn steht und wie groß die Sonne dann noch erscheint.

Von der Sonne zum Pluto

Das Sternwartengelände verlassend biegen Sie links ab – nach ca. 50 m finden Sie die Sonne als 1,5 m große Kugel (s. Wanderkarte). Der Weg führt den Besucher nach Kleinklenau, durch das malerische „Brandl“, in Richtung Mähringer Straße, bis ca. 2 km vor Matzersreuth, wo sich der Kleinplanet Pluto befindet.

Entfernungen der Planeten im Modell:

Merkur:	ca. 50 m
Venus:	ca. 100 m
Erde:	ca. 150 m
Mars:	ca. 220 m
Jupiter:	ca. 800 m
Saturn:	ca. 1,3 km
Uranus:	ca. 3 km
Neptun:	4,5 km
Pluto:	4,9 km

Auf eigene Faust unterwegs im Sonnensystem

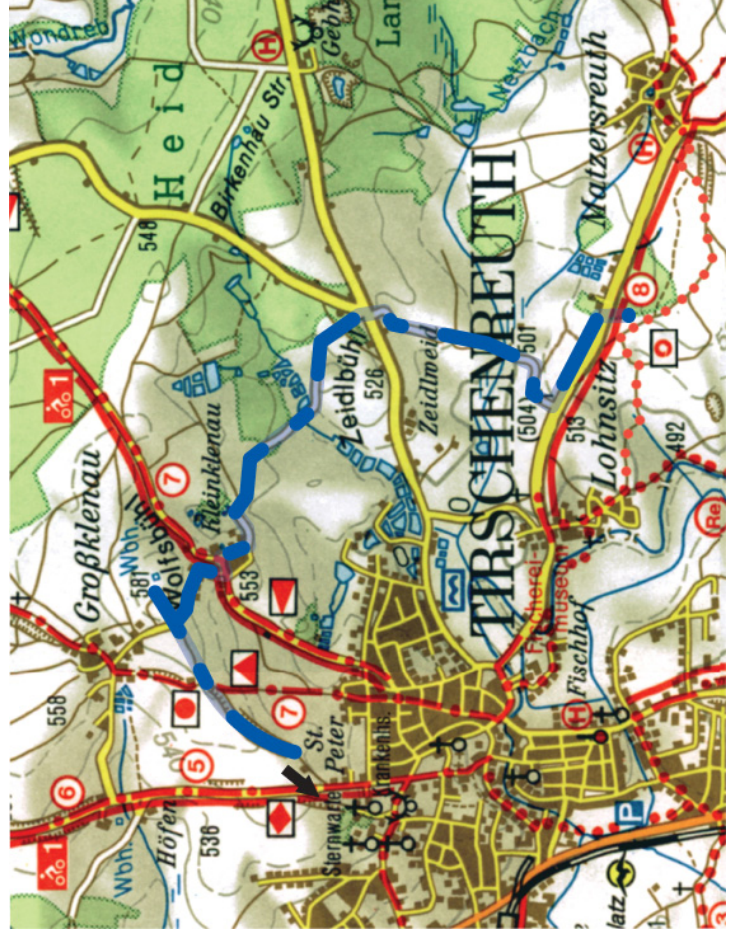
Um auf eigene Faust die Dimension unseres Sonnensystems zu erleben, folgen Sie dieser Markierung:



Für eine Wanderung auf dem Planetenweg sollten Sie ca. 2 Stunden einkalkulieren. Per Fahrrad können Sie das Sonnensystem in ca. 1 Stunde erkunden.

Mit Sternfreunden unterwegs

Gerne führen wir auch Gruppen, Schulklassen und Vereine durch unser „Mini“-Sonnensystem. Führungen sind für Gruppen ab 10 Personen möglich. Die Gruppenstärke sollte jedoch 20 Personen nicht übersteigen. Bitte informieren Sie sich auf der Sternwarte oder der Volkshochschule.



Stand der Daten: Juli 2007

Idee: Peter Postler

Weggestaltung: Ernst Reiß

Quelle: NASA

Fertigung: Fa. Hamm, Wirtgen-Group

Auszug aus Fritsch-

Wanderkarte Nr. 54,

Bearbeitung Hans Möstl



Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union